



Asiatischer Laubholzbockkäfer Helfen Sie mit!

Der «Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB)» wurde in Ihrer Gemeinde entdeckt. Er richtet Schäden an Laubbäumen an, die grosse wirtschaftliche und ökologische Folgen für das betroffene Gebiet sowie die ganze Schweiz mit sich bringen. Daher muss der Schädling konsequent bekämpft werden.

Schäden

Der ALB befällt Laubbäume. Dazu zählen etwa Ahorn, Pappel, Weide, Rosskastanie, Birke, Platane, Buche und weitere Laubholzarten. Der ALB bringt die befallenen Bäume binnen weniger Jahre zum Absterben.

Unterstützen Sie uns

Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) sucht in den kommenden Tagen das betroffene Gebiet in der Gemeinde Zell nach befallenen Bäumen ab. Sie wird dabei von Spürhunden unterstützt, welche den Käfer riechen können. Wir bitten Sie, den Suchteams den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu ermöglichen.

Grüngut

Deponieren Sie anfallendes Grüngut in den dafür bezeichneten Containern in Ihrer Gemeinde. Nicht auf den Kompost oder in den Kehricht geben. Brennholz muss im Gebiet bleiben.



Ausflugloch ALB, Ø 1-1.5



Bohrspäne unter Ausflugloch



Triebe mit Frassspuren

Steckbrief

Asiatischer Laubholzbockkäfer

Länge: 2.5 bis 3.5 cm

Farbe: schwarz mit ca. 20 hellen Flecken

Fühler: ♂ gut doppelte Körperlänge

♀ gut Körperlänge

Larve des Käfers (beinlos)

Länge: bis 5 cm

Farbe: cremeweiss

Funde melden

An: Miguel Zahner, Fachbearbeitung Schutzwald, lawa@lu.ch. Gefundene potenzielle Schädlinge bitte in einem Glas mit Deckel (gelöchert) aufbewahren und im Kühlschrank lagern.

Weitere Infos

